



Ein Citizen Science Projekt

**GEWINNE**  
ein Naturpark-Spiel!

## So einfach geht's:

- » Sichtungen in die Teilnehmerkarte eintragen
- » Name, E-Mail und Alter ausfüllen
- » Karte abtrennen und an der Kassa des Besucherzentrums abgeben

Gerne kannst du uns deine Beobachtungen auch eingescannt per Mail übermitteln:  
[office@naturpark-sparbach.at](mailto:office@naturpark-sparbach.at)

AGENTURSCHREIBER.AT

## Schon mit einer Sichtung kannst du gewinnen!

Nachname

Vorname

E-Mail

Alter

Der Gewinn wird unter allen Beobachter:innen verlost, die Gewinnbenachrichtigung erfolgt per E-Mail. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnahmechluss ist Saisonschluss.

Teilnehmerkarte bitte hier abtrennen.

**Naturpark Sparbach**  
2393 Sparbach 6  
Anfang April - Anfang November

**Besucherzentrum**  
T +43 (0) 2237 7625  
Mo - So 9 - 18 Uhr

**Naturparkbüro Sparbach**  
T +43 (0) 2237 20729  
Mo - Fr 8 - 13 Uhr  
[office@naturpark-sparbach.at](mailto:office@naturpark-sparbach.at)



**NATURPARK  
SPARBACH**

[www.naturpark-sparbach.at](http://www.naturpark-sparbach.at)

## Gemeinsam forschen: Citizen Science im Naturpark Sparbach

Citizen Science bindet interessierte Laien in wissenschaftliche Fragestellungen ein. Wir hier im Naturpark Sparbach möchten mit diesem Projekt einerseits das Interesse der Gäste an Fragestellungen des Naturschutzes anhand von Leitarten fördern, andererseits durch die eingehenden Rückmeldungen der Besucher:innen eine breitere Datenbasis zum Artenvorkommen erhalten, um so für die Zukunft weitere Maßnahmen zum Artenschutz abzuleiten. Die im Rahmen dieses Projektes erhobenen und übermittelten Daten werden ausschließlich für Projekte des Naturparks Sparbach verwendet. Für übermittelte Fotos gehen die Nutzungsrechte an den Naturpark Sparbach.

Forsche &  
**GEWINNE!**

### Mach mit!

Deine Beobachtungen helfen uns, den Schutz für Tiere und Pflanzen im Naturpark Sparbach weiter zu verbessern. Jede Entdeckung von Diptam, Alpenbock, Hirschkäfer und Rotem & Weißem Waldvögelein ist wichtig für uns.

Mehr dazu:  
[www.naturpark-sparbach.at](http://www.naturpark-sparbach.at)



## Naturpark-Entdecker Auf Forschungstour im Naturpark

Sommer  
& Herbst

**NATURPARKE  
NIEDERÖSTERREICH**



**NATURPARK  
SPARBACH**



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



**WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

# Finde diese Pflanzen und Tiere im Naturpark und GEWINNE!

## Schwarzspecht

Er ist groß und schwarz wie eine Krähe und dank der roten Kappe mit keiner anderen Art zu verwechseln. Der Schwarzspecht ist eindeutig der einprägsamste heimische Specht. Am häufigsten seht ihr ihn beim Auffliegen, oder wenn er



gerade wellenartig durch den Wald segelt. Schwarzspechte lieben Buchen und sind daher unzertrennlich mit dem Naturpark verbunden. Als Höhlenbauer ist er für viele Tiere so wichtig, dass er in ganz Europa geschützt ist. Leichter sind die Spuren, die er hinterlässt, zu entdecken. Darum Augen auf im Naturpark.

## Schwarzer Germer

Eine ganz besondere Pflanzenart im Naturpark ist der Schwarze Germer. Mit seinen imposanten Blattrosetten erkennt ihr ihn schon von weitem. Kommt im Juli/August noch die dunkle Blüte dazu, ist er nicht mehr zu verwechseln. Der Germer steht gern am Heuberg, vom Köhlerhaus bis zur Diana-wiese. Da er stark giftig ist, solltet ihr ihn nicht angreifen, aber das muss man auch nicht, um diese tolle Pflanze zu bewundern.



## Mauereidechse

Bei sonnigem Wetter könnt ihr bei der Burgruine Johannstein, den umliegenden Mauern und bei der Köhlerhausruine kleine Eidechsen beobachten. Fast wie Geckos laufen sie flink die nahezu senkrechten Mauern auf und ab. Es sind Mauereidechsen, die hier ihren Lebensraum finden. Auch entlang der Wegböschungen entdeckt ihr sie. Erwärmt sich der Felsen um ihr Versteck gut genug, sind Mauereidechsen das ganze Jahr über zu beobachten. Anders als die Zauneidechse, die sich gern im hohen Gras versteckt, hat die Mauereidechse einen richtig spitzen Kopf.







## Gelbbauchunke

Kleine Wagenspuren, am Wegesrand liegende Tümpel und Wildschweinsuhlen sind immer genaues Hinschauen wert, da sich hier viele Kostbarkeiten zeigen; z.B. eine kleine graue Kröte. Dabei handelt es sich jedoch nicht wirklich um eine Kröte, sondern um die seltene Gelbbauchunke. Am besten erkennt ihr die Unken an ihren herzförmigen Pupillen. Ihre knallgelb-schwarz gescheckte Unterseite signalisiert Fressfeinden, dass sie giftig ist. Für den Menschen stellt die Unke zwar keine Gefahr dar, angreifen solltet ihr sie dennoch nicht. Die Wahrscheinlichkeit, dieses grazile Tier beim Angreifen zu verletzen, ist viel zu hoch.



Trage deine Beobachtungen mit dem passenden Symbol ein.



-  Gelbbauchunke
-  Schwarzer Germer
-  Schwarzspecht
-  Mauereidechse

Eine Spur haben wir bereits markiert. Schau, ob du sie findest.

Wir freuen uns, wenn du uns ein Foto deiner Beobachtung und ein Bild dieser Karte schickst!  
[office@naturpark-sparbach.at](mailto:office@naturpark-sparbach.at)

